

PRESSEMITTEILUNG

27. SEPTEMBER 2020 / 2 SEITEN

SCHLOSS BRUCHSAL: ABSAGE WEIHNACHTSMARKT IN CORONA-ZEITEN

Schloss Bruchsal

Kein Weihnachtsmarkt – aber adventliches Programm im Schloss

Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg haben lange abgewartet, aber die aktuelle Entwicklung macht die Entscheidung eindeutig: Der geplante Weihnachtsmarkt am Schloss kann in diesem Jahr nicht stattfinden. Die derzeit gültigen Regeln der Corona-Verordnung würden die Personenzahl stark limitieren – und dass neue Regelungen ab Dezember mehr Möglichkeiten bieten werden, ist gegenwärtig nicht abzusehen. „Es geht um Qualität und Planungssicherheit – und es geht vor allem um die Gesundheit unserer Gäste und Aussteller“, erklärt Michael Hörrmann, der Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg. Die gute Nachricht: Das Adventsprogramm im Schloss mit besonderen Führungen und dem Nikolausbesuch kann stattfinden. Und auch die Chöre aus Bruchsal und Umgebung können an den Adventswochenenden auftreten – allerdings in diesem Jahr nicht in der Intrada, sondern im Ehrenhof des Schlosses.

CORONA-VERORDNUNG SETZT ENGE GRENZEN

„Wir haben uns nun schweren Herzens dazu entschieden, den für das dritte und vierte Adventswochenende geplanten Adventsmarkt im Ehrenhof von Schloss Bruchsal abzusagen.“ Christina Ebel, die Leiterin der Schlossverwaltung Bruchsal, und Michael Hörrmann, der Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, deren Zentrale im Bruchsaler Schloss sitzt, haben sich diese Entscheidung nicht leichtgemacht: „Wir haben lange gehofft, dass sich die Corona-

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMITTEILUNG

27. SEPTEMBER 2020 / 2 SEITEN

SCHLOSS BRUCHSAL: ABSAGE WEIHNACHTSMARKT IN CORONA-ZEITEN

Lage verbessert. Aber leider ist derzeit das Gegenteil der Fall“, erklärt Michael Hörmann. Nach der zurzeit gültigen Verordnung sind Veranstaltungen mit mehr als 500 Menschen bis zum 30.11.2020 untersagt.

QUALITÄT UND SICHERHEIT SIND NICHT ZU GEWÄHRLEISTEN

„Und auch wenn sich danach die Regeln lockern sollten: Wir hätten dann nur zwei Wochen Zeit, den Adventsmarkt zu organisieren“, erläutert Christina Ebel. „Die Planungsunsicherheit ist einfach zu groß. Was wir sehen, ist: Wir können in der Ungewissheit keinen Weihnachtsmarkt in der Qualität vorbereiten, die den Staatlichen Schlössern und Gärten entspricht.“ Weil nach und nach die Märkte in der Region abgesagt werden, würde das für Schloss Bruchsal ein so großes Besucheraufkommen bedeuten, dass Kollisionen mit den Corona-Regeln programmiert wären.

NIKOLAUS UND ADVENTSSINGEN

Die gute Nachricht: Kleinformative Veranstaltungen können auch unter Corona-Regeln durchgeführt werden. Dazu gehört der Besuch des Nikolaus am 6.12. im Schloss, und Sonderführungen zu adventlichen Themen werden auch wieder stattfinden. Das Adventssingen der Chöre aus Bruchsal und Umgebung wird in diesem Jahr aus der Intrada des Schlosses in den Ehrenhof verlegt. Es gibt noch einige freie Termine für interessierte Chöre. Alle Informationen zum Adventssingen finden sich auf der Internetseite von Schloss Bruchsal: www.schloss-bruchsal.de.

WWW.SCHLOSS-BRUCHSAL.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).